INFORMATIONEN FÜR KITAS BILDUNGSBEREICH ERNÄHRUNG UND GESUNDHEIT TEIL 4

Ernährung & Kinderrechte





© Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. 2025

Ernährung & Kinderrechte

In der am 26. Januar 1990 unterzeichneten und am 5. April 1992 ratifizierten Konvention über die Rechte des Kindes (UN-KRK) verpflichtet sich Deutschland völkerrechtlich zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention.

Die UN-Kinderrechtskonvention



Für Kindertageseinrichtungen in Bayern bedeuten, die für das Thema Ernährung wichtigen Kinderechte (siehe unten), dass sie:

- für die von ihnen betreuten Kinder eine vollwertige Verpflegung und eine sichere Umgebung zur Verfügung stellen,
- armutsgefährdeten Familien sensibel und unterstützend begegnen,
- durch Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) die künftige Generation für die aktuellen weltweiten Herausforderungen in Bezug auf Klima, Ernährung, sauberes Wasser und saubere Luft sensibilisieren und stärken,
- darauf achten, dass beim gemeinsamen Essen Austausch, sprachliche Bildung und Förderung der Sinneswahrnehmung stattfinden und
- die Kinder mitbestimmen lassen, wie die Essenssituation gestaltet wird und diese entscheiden, was auf ihren Teller kommt und wie viel sie essen möchten.

UN-KRK Artikel 12 Selbst- und Mitbestimmung







Kinder haben das Recht selbst zu entscheiden, was auf ihren Teller kommt und wie viel. Sie bestimmen bei der Gestaltung der Essenssituation mit.

UN-KRK Artikel 24
Selbst- und
Mitbestimmung











Kinder haben ein Recht auf vollwertige Lebensmittel in ausreichender Menge, sauberes Trinkwasser, saubere und sichere Umwelt.

UN-KRK Artikel 27
Angemessene
Lebensbedingungen









Kinder haben ein Recht auf Ernährung, Bekleidung und Wohnraum. UN-KRK Artikel 29 Bildungsziele, Bildungseinrichtungen









Kinder haben ein Recht darauf, dass ihnen Achtung vor der natürlichen Umwelt vermittelt wird. Sprachförderung und Sinneserfahrungen sind wichtige Bildungsbereiche.



Kinderrechte sind Menschenrechte



Bayerische Ernährungsstrategie

Die folgenden Leitsätze stehenlaut dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus für ein ganzheitliches Verständnis von Ernährung.



GESUND LEBEN

Einen aktiven und gesundheitsfördernden Lebensstil in Bayern unterstützen – mit mehr Wissen, guten Rahmenbedingungen und passenden Angeboten für alle.



KLIMA SCHÜTZEN

Eine klimaverträgliche Ernährung unterstützen – mit Fokus auf regionale und saisonale Produkte sowie kurze Wege.



WERTSCHÄTZEN STATT VERSCHWENDEN

Lebensmittelverschwendung auf allen Ebenen vermeiden – vom Anbau bis zum Haushalt durch Aufklärung, Wertschätzung und kluge Prozesse.



REGIONAL STÄRKEN

Regionale und bioregionale Wertschöpfungsketten fördern – um Versorgungssicherheit zu stärken und regionale Identität zu bewahren.



ZUKUNFT GESTALTEN

Ein resilientes und zukunftsfähiges Ernährungssystem aufbauen, das flexibel auf Krisen reagieren kann und soziale Teilhabe ermöglicht.



BAYERN GENIESSEN

Spezialitäten, Qualität und Handwerkskunst begleiten – denn Essen ist auch Kultur, Identität und Lebensfreude.



Broschüre Ernährungsstrategie für Bayern



